

Implementierung von Lean Methoden im Schaumstofflager der WellPack AG

Effektive Methoden zur Steigerung der Lagerverwaltung

Diplomand



Sven Blöchlinger

Ausgangslage: Das Schaumstofflager der WellPack AG bietet Potenzial für Optimierungen in der Lagerorganisation und Effizienzsteigerung. Derzeit werden wertvolle Lagerplätze von selten benötigten Materialien genutzt und eine Modernisierung der Beschriftungen könnte die Orientierung erheblich erleichtern. Mit einem durchdachten Lagerlayout lässt sich die Wegführung optimieren und Zeitverluste minimieren. Durch die Anpassung dieser Prozesse können Lagerkosten gesenkt und der vorhandene Lagerraum effizienter genutzt werden. Ziel der Bachelorarbeit ist es, ein umfassendes Konzept zur Optimierung des Schaumstofflagers zu entwickeln und damit die Grundlage für nachhaltige Verbesserungen zu schaffen.

Vorgehen: Zunächst wurde eine umfassende Ist-Analyse des Schaumstofflagers durchgeführt, um Schwachstellen im Lagerlayout, der Bestandsführung und den Nachschubprozessen zu identifizieren. Die Bestandsdaten wurden systematisch erfasst und in einer kombinierten ABC- und XYZ-Analyse ausgewertet. Diese Analyse hilft, die Materialien nach ihrem Wert und ihrer Verbrauchshäufigkeit zu priorisieren und eine gezielte Optimierung vorzubereiten. Die Ergebnisse wurden visuell durch Diagramme dargestellt, um ein klares Verständnis der Lagerstruktur zu schaffen. Im nächsten Schritt wurden Lean-Methoden wie 5S zur Schaffung von Ordnung und Sauberkeit sowie Zoning zur strukturierten Platznutzung ausgearbeitet. Ergänzend dazu wurde das Kanban-System konzipiert, um den Materialfluss effizient zu steuern. Das Vorgehen orientiert sich an der DMAIC-Methode, einem bewährten Ansatz zur strukturierten Problemlösung.

Ergebnis: Die Arbeit zeigt, dass durch gezielte Lean-Methoden eine deutliche Verbesserung der Lagerorganisation erreicht werden kann. Die ABC-Analyse verdeutlicht, welche Artikel besonders hohe Priorität für die Optimierung haben. Das erarbeitete Zoning-Konzept sorgt für eine bessere Lagerplatznutzung und reduziert unnötige Wege. Ergänzt durch das Kanban-System wird der Materialfluss besser gesteuert, was zu einer Reduktion von Überbeständen und einer höheren Flexibilität führt. Durch die Kombination dieser Methoden wird ein detailliertes und praxisnahes Konzept entwickelt, das der WellPack AG eine klare Grundlage zur späteren Umsetzung bietet. Zudem ist das Konzept universell einsetzbar und kann auch auf andere Lagerbereiche übertragen werden, um langfristige Effizienzgewinne zu erzielen.

Referent

Daniel Nussbaumer

Korreferent

Reto Meier, Obfelden, ZH

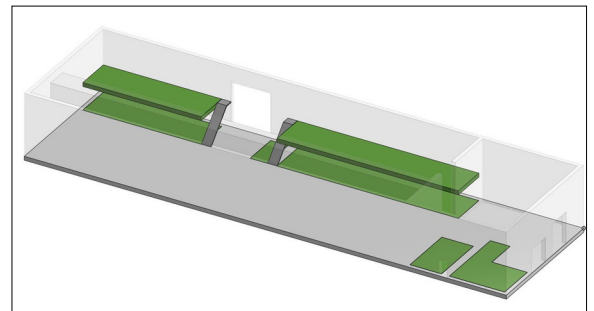
Themengebiet

Organisation und Prozesse

Projektpartner

Walter Hofstetter, Einsiedeln, SZ

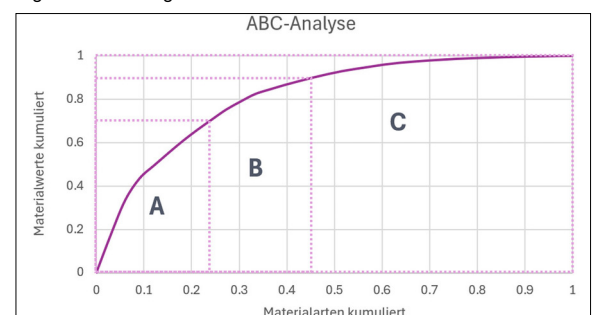
Schaumstofflager der WellPack AG
Eigene Darstellung



ABC-Analyse

A-Materialien machen den grössten Wertanteil aus.

Eigene Darstellung



Kombinierte ABC- und XYZ-Analyse

Materialien werden nach Wert und Verbrauchsregelmässigkeit

Eigene Darstellung

